

Input

## STS 2030: Ziele und konkrete Umsetzung

**Nina Bachmann**

**SWISS  
TEXTILES**

**Philipp  
Scheidiger**

**SWISS  
FAIR   
TRADE**

**Pierre Straub**

**amfori**   
Trade with purpose

**Tobias Meier**

**ecos**



# Sustainable Textiles Switzerland 2030




**SWISS  
TEXTILES**

**amfori**   
Trade with purpose  
SWITZERLAND

**SWISS  
FAIR  
TRADE**

**ecos**

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
  
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO  
  
Bundesamt für Umwelt BAFU

# Targets



**Ziel 1:** Reduktion der Treibhausgasemissionen.

**Ziel 3:** Förderung innovativer Geschäftsmodelle hin zur Kreislaufwirtschaft.



**Ziel 2:** Förderung fairer Löhne und menschenwürdiger Arbeit für Alle.

**Ziel 4:** Transparenz, um sicherzustellen, dass nachhaltige Einkaufsentscheidungen getroffen werden können.



A photograph of a cotton field with white cotton bolls on the branches of the plants. The background is slightly blurred, showing a vast field of cotton plants under a clear sky.

# Ziel 1

## Reduktion der Treibhausgasemissionen.

### Ziel für den Schweizer Textil- und Bekleidungssektor:

Bis 2030 werden die Treibhausgasemissionen der Schweizer Textil- und Bekleidungsbranche um 50% reduziert im Hinblick auf ein Netto Null Ziel bis 2050.

### Massnahmen der verpflichteten Akteure:

- Verpflichtete Akteure erheben innerhalb von 18 Monaten die Treibhausgasemissionen in ihren Lieferketten (Scope 1, 2 & 3) gemäss GHG Protokoll
- Verpflichtete Akteure setzen sich innerhalb von 24 Monaten ambitionierte wissenschaftsbasierte Reduktionsziele und lassen diese validieren
- Verpflichtete Akteure reduzieren Emissionen gemäss ihrem individuellen Absenkpfad
- Verpflichtete Akteure messen und kommunizieren jährlich ihren Fortschritt



## Ziel 2

### **Förderung fairer Löhne und menschenwürdiger Arbeit für Alle.**

#### **Ziel für den Schweizer Textil- und Bekleidungssektor:**

Bis 2030 setzen 100% des Schweizer Textil und Bekleidungssektors ihre Sorgfaltsprüfungspflicht über die gesamte Lieferkette um, mit einem Fokus auf Arbeitszeiten, Zwangsarbeit, Kinderarbeit und sexuelle Belästigung.

#### **Massnahmen der verpflichteten Akteure:**

- Verpflichtete Akteure etablieren innerhalb von 24 Monaten einen internen Prozess zur Sorgfaltsprüfung gemäss OECD und werden Mitglied oder Partner in spezifischen Programmen, die dieses Ziel anstreben.
- Verpflichtete Akteure arbeiten mit Lieferanten zusammen um diese bei der Verhinderung von Kinderarbeit, Zwangsarbeit sexueller Belästigung und exzessiven Arbeitszeiten zu unterstützen (gemäss den OECD- Leitsätzen).
- Verpflichtete Akteure definieren eine eigene Roadmap mit Einfluss auf die gesamte Lieferkette, um direkt oder indirekt eine faire Entlohnung zu erreichen.

# Ziel 3

## Förderung innovativer Geschäftsmodelle hin zur Kreislaufwirtschaft.

### Ziel für den Schweizer Textil- und Bekleidungssektor:

Bis 2030 sind mindestens 30% der Produkte des Schweizer Textil und Bekleidungssektors nach Prinzipien der Kreislaufwirtschaft konzipiert.

### Massnahmen der verpflichteten Akteure:

- Verpflichtete Akteure entwerfen zirkuläre Produkte.
- Verpflichtete Akteure verwenden textile Materialien in neuen Produkten wieder und unterstützen die Entwicklung von Recyclingsystemen für Textilien.
- Verpflichtete Akteure passen Geschäftsmodelle so an, dass die Kunden in die Wiederverwendung von Produkten einbezogen werden.
- Verpflichtete Akteure implementieren ein Chemikalienmanagementsystem für ihre Lieferkette zum Schutz der Biodiversität.

## Ziel 4

### Transparenz, um sicherzustellen, dass nachhaltige Einkaufsentscheidungen getroffen werden können.

#### Ziel für den Schweizer Textil- und Bekleidungssektor:

Bis 2025 legen 90 % der Schweizer Textil- und Bekleidungsbranche soziale und ökologische Nachhaltigkeitsinformationen offen und tragen zur Bewusstseinsbildung der Konsument\*innen und Grossabnehmer\*innen mit bei.

#### Massnahmen der verpflichteten Akteure:

- Verpflichtete Akteure haben eine proaktive Informationspolitik und legen ihre Nachhaltigkeitsstrategie, Massnahmen und Erfolge offen.
- Verpflichtete Akteure ermöglichen den Konsument\*innen das direkte Zugreifen auf Nachhaltigkeitsinformationen zum Produkt und/oder zur Produktion.
- Verpflichtete Akteure tragen zu besserem Wissen über Nachhaltigkeitsaspekte von Textilprodukten bei.

# Roadmap

Jul 2020 – Sept. 2021

- Mapping
- Zielvorgaben definieren
- Baseline definieren

Okt 2021 – Feb. 2022

- **Start Commitments**
- Veranstaltungen (Okt. IP Kerenzberg Zukunftsforum, Dez. Business Leaders Event)
- Start Implementierung

2022 – 2023

- Umsetzung und Überwachung
- Kontinuierliche Verbesserung
- Kampagne zum kulturellen Wandel für nachhaltige Textilien

2020 - 2021

- Organisatorischer Aufbau
- Engagement von Interessengruppen und Unternehmen
- Kick-off und Umfrage Sensibilisierungskampagne

2022-2025

- Langfristige und selbsttragende Struktur schaffen
- Kontinuierliche Kommunikation über Erreichtes
- Konzept für eine Kommunikationskampagne zum kulturellen Wandel für nachhaltige Textilien
- Finanzierung 2022-2030

2030

- Wachstum
- Etablierung
- Kontinuierliche Entwicklung
- Befürwortung
- Berichterstattung



# Verpflichtung abgeben

## Vorgehen

- Sind Sie Mitglied in einem der Verbände des Konsortiums?
  - **JA!** Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Verband auf.
  - **Nein.** Kontaktieren Sie uns unter [info@sts2030.ch](mailto:info@sts2030.ch)
- Informationsmaterial (Roadmap und Verpflichtung) anfordern
- Verpflichtung abgeben und Teil von STS 2030 werden

# Wer?

## Wer kann eine Verpflichtung abgeben:

- Unternehmen im Schweizer Textil- und Bekleidungssektor
  - Internationale Unternehmen, die in der Schweiz verkaufen
  - Unternehmen mit Schweizer Standort
- NGOs
- Beschaffungsstellen der Gemeinden, Städte, Kantone und des Bundes

# Kosten

## **Kosten, um eine Verpflichtung abzugeben:**

- Mitglieder der Verbände: 450 CHF exkl. MwSt. pro Jahr
- Nicht- Mitglieder der Verbände: umsatzbasierten Betrag (circa 1`500 - 10`000 CHF exkl. MwSt. pro Jahr)
- Stellen der öffentlichen Beschaffung: Pauschalbetrag (circa 1500 – 2500 CHF exkl. MwSt. pro Jahr)

## **Mögliche weitere Aufwände:**

- Interne Kosten z.B. für Weiterbildungen von Mitarbeitenden zur erfolgreichen Umsetzung und Interaktion mit dem Programm
- Freiwillige Mitunterstützung der nachfrageorientierten Kampagne «Motivation und Inspiration für nachhaltige Textilien» 2022+ in Form eines Beitrages oder einer Sachspende.
- Implementierung von Projekten zur Erreichung der Ziele (z.B. Beiträge an internationale Partnerinitiativen oder Standards, falls diese für die Umsetzung gewählt werden)
- Messung der Baseline & Zielerreichung z.B. mittels Tools oder Beratungsangeboten von Dritten

# Vorteile

## Welches sind die Vorteile einer Verpflichtung?

- Einheitliche Ziele mit anderen Marktakteuren sowie Empfehlungen zur Umsetzung
- Unterstützung bei der Umsetzung von Massnahmen zur Zielerreichung
- Gemeinsame Kommunikation mit dem gesamten Bekleidungs- und Textilsektor der Schweiz
- Nachfrageförderung für nachhaltige Textilien (B2B/B2C)
- Messbarmachung der Ziele für die eigenen Kommunikationsaktivitäten
- Einnehmen einer Vorreiterrolle und freiwilliges Übernehmen von Selbstverantwortung

## Call to Action

**Werden Sie Teil des STS 2030 Programms und verpflichten Sie sich zu gemeinsamen Zielen, um zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) im Schweizer Textil- und Bekleidungssektor entlang der gesamten Wertschöpfungskette beizutragen.**